Steuerungsgruppe Grätzllabor Josefstadt

Datum: Donnerstag, 5.6.2025, 19:00 – 21:00 Uhr
Ort: Büro nonconform, Lederergasse 23/Stiege 8 /EG, 1080

Anwesend: Pedram Dersch (LA21), Angela Knöbl (Albertgarten), Katharina Kohl (Bennogarten), Heidemarie Penz (ACHTsames Straßenleben), Elke Probst (SPÖ), Astrid Hammer (Tigergarten), Clara Oppolzer (MIA Pastinaken), Astrid Erhartt Perez-Castro (GL8), Andrea Mann (GL8)

Tagesordnung

- Begrüßung
- Kurzbericht der Bezirksvorstehung zu relevanten Projekten und Themen für das Grätzllabor
- Bericht aus dem Grätzllabor und der Projektgruppen
- Projektideen für das Förderbudget
- Aktuelles vom Verein Lokale Agenda 21
- Geplante Aktivitäten in der 2. Themenwoche
- Allfälliges

BEGRÜSSUNG

- Vorstellungsrunde
- Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Je Gruppe können 1 Sprecher:in und max. 2 Stellvertreter:innen genannt werden, die Mitglieder der Steuerungsgruppe sind - Geschäftsordnung wird dementsprechend geändert

KURZBERICHT AUS DER BV

- BV nicht anwesend
- Astrid Erhartt-Perez berichtet, dass das Wiener Klimateam in die Josefstadt kommt – die Ideen-Einreichphase startet am 10.September

BERICHT AUS DEM GRÄTZLLABOR UND DER PROJEKTGRUPPEN

- Bericht von Themenwoche 1
- Nächstes Grätzlcafé am 14. Juni im Schönbornpark
- Bericht vom Projektlabor und Vergabe partizipatives Budget für die Projektgruppen: Insgesamt beantragtes und freigegebenes Budget: 3.727 EUR, noch zur Verfügung stehendes Budget: 1.273 EUR.
- Bis zu 100 EUR können Gruppen dieses Jahr auch ohne Beschluss direkt abrufen für mehr Flexibilität
- Abrechnung mit Projektgruppen: bis August, Formulare ausfüllen und mit Rechnungen an Andrea schicken für Refundierung

BERICHT VON DEN PROJEKTGRUPPEN

- MIA Pastinaken
  - Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg
  - 2–3 neue Mitglieder in der FoodCoop
  - Plakate als wirksames Werbemittel
- Gemeinschaftsgärten
  - Bewerbung über Plakate und Instagram
  - Geplante Veranstaltungen: Workshop mit Gartenpolylog am 13.6., Tag der Achtsamkeit, Sommerfest im Bennogarten, Rätselrallye im Albertgarten
  - Diskussion: Gefahr von Verwirrung durch zu viele Aktivitäten – verschiedene Zielgruppen
  - Nach ruhiger Phase (letzte 2 Jahre) wieder aktive Gemeinschaft:
  - 50 % neue Mitglieder
  - positive Dynamik durch neue Mitglieder
  - schöne Gemeinschaft
  - Warteliste mit 1 Jahr Wartezeit
  - Saisonwechsel: ca. 1/3 hört auf, ca. 1/3 neu
- Allgemeines
  - 14. Juni: Sehr viele Veranstaltungen – Bedarf an besserer Abstimmung und Kommunikation
  - KurierTV möchte Gemeinschaftsgärten filmen, Terminvorschlag beim Tag der Achtsamkein (*Anm.: Kurier TV hatte an diesem Tag keine Zeit wegen Pride – ein neuer Termin wird gesucht*)
  - Gartenpolylog: Website mit Karte aller Gärten
- Achtsames Straßenleben
  - Neues Leitbild veröffentlicht (Website)
  - Fokus: Grätzl Lange Gasse
  - Derzeitige Situation: Stückwerk aus Begegnungszonen und Wohnstraßen
  - Problematische Straßen:
  - Buchfeldgasse: schmal, LKW auf Gehsteigen
  - Untere Schmidgasse: sehr kurz, abschüssig, ungewöhnliche Wohnstraße
  - Lenaustraße: aktive Grätzloasegruppe, Verbesserungsmöglichkeiten vorhanden
  - Überlegungen zu Projektbudget und Umsetzungsbudget

    - Zusammenarbeit mit Radgruppe für Lückenschluss Schmidgasse
    - Straßenbemalungsideen (space and place, inproper-walls), aber Bedenken wegen Klimaauswirkung
    - Gruppentreffen als Spaziergänge zur Ideensammlung
    - Beteiligung der Bewohner:innen gewünscht
    - Galileigasse: Vorbild mit Möblierung & Bemalung
    - Ideen für „60+"-Format: Silver-Graffiti-Workshops
    - Schmidgasse als mögliches Pilotprojekt: zentrale Lage, unkomplizierte Umsetzung
    - Beispiel Silvia Kostenzer: Mit Bewohner:innen abgestimmt, Umsetzung in 2–3 Monaten
    - Weitere Ideen & Anregungen
    - Querdenkerische Aktionen im öffentlichen Raum (z. B. neonfarbene Klebestreifen)
    - Frage: Wie erkennt man Wohnstraße?
    - Vorschlag: Masterplan Gehen
    - 80 % im Bezirk sind zu Fuß unterwegs
    - Wohnstraßenmarkierungen kindgerecht gestalten (Anfang + Ende)
    - Spielstraße
    - Pflastersteine bemalen (z. B. Maria-Treu-Gasse)
    - Space and Place verfügen bereits über Schablonen für Bemalungen
- Umsetzungsbudget
    - Dienststellen haben 1 Jahr Zeit für Umsetzung
    - Ausnahme heuer: Auch Ideen (nicht nur fertige Projekte) können beschlossen werden
    - Rücksprache zur Klärung von Details bis Anfang Juli
- Radgruppe
    - Sprecher und Stellvertreter zurückgetreten
    - Aktuell keine Vertretung der Radgruppe

PROJEKTIDEEN FÜR DAS FÖRDERBUDGET

- Projekt zur Bemalung Wohnstrasse Schmidgasse von space und place ausarbeiten lassen im Rahmen von 15.000 EUR. Bewustseinsbildung, Sichtbarkeit
- Projekt Begrünung mit Pflanztrögen Schmidgasse um 10.000 EUR.
- Meinungsrunde – Konsent: toll, auch Begrünung durch Tröge, Erfahrung zeigt, dass es viel Entspannung und Ruhe bringt; Poller könnten mit Blumenampeln bespielt werden.
- Projektideen werden von der Steuerungsgruppe einstimmig angenommen!

AKTUELLES VOM VEREIN LOKALE AGENDA 21

Bezirksübergreifende Vernetzung im Kontext der Missionsthemen

Die bezirksübergreifende Vernetzung ist eine wesentliche Neuerung des Grätzllabors und wurde im Rahmen des Weiterentwicklungsprozesses besonders von Projektgruppen gewünscht. Die Ziele der bezirksübergreifenden Vernetzung entlang der Missionsthemen sind die Nutzung von Synergien, das Bewältigen gemeinsamer Herausforderungen, das Teilen von Best-Practices und allgemein der verstärkte Austausch der Projektgruppen. Projektgruppen und Grätzlmacher:innen sind eingeladen konkrete Vorschläge und ihren Bedarf nach Vernetzung anzusprechen, um passende Formate mit dem Grätzllabor auf die Beine zu stellen.

Kommentiert [A1]: [Erwähnung wurde entfernt.] Möglichkeiten für PG/GM ergänzen, z.B. Wunsch/Bedarf zum Austausch/Vernetzung zu konkretem Thema im Kontext der Mission bei GL-Teams ansprechen

Klimafitte Grätzl & Begrünung

- Bezirke:
  - Innere Stadt, Wieden, Josefstadt, Favoriten, Penzing, Rudolfsheim-Fünfhaus, Donaustadt
- Termine:
  - Aktion zum Schwerpunkt Begrünung und Entsiegelung in Wieden im Rubenspark am 13. Juni 16-18 Uhr. Einladung durch das GL Wieden. Das mobile Grätzl-LAB im Rubenspark - LA21.wien
- Ausblick Sommer:
  - Aktion Schwerpunkt Beschattung in Penzing. Einladung durch das GL Penzing.
- Euer Grätzllabor wird rechtzeitig dazu informieren.

15-Minuten-Stadt

- Bezirke:
  - Landstraße, Neubau, Alsergrund, Währing, Liesing
- Termine:
- Ausblick Herbst
- Treffen der Mobilitätsgruppen geplant, sowie Einladung zum Austausch durch das GL Liesing.
- Euer Grätzllabor wird rechtzeitig dazu informieren.

Die Dialogveranstaltung „Nachhaltig im Gespräch" vom 9.4. zum Start der Grätzllabore hatte die Missionsthemen zum Fokus und im Rahmen der Projekttische wurden mit Vertreter:innen von Magistratsabteilungen Projektideen besprochen.

Diese Ideen wurden gesammelt und vom Verein LA 21 Wien in einem Projektkatalog zu den Missionsthemen zusammengefasst, der auch Anlaufstellen und Umsetzungsdauer zu jeder Idee liefert. Download über den Nachlese Beitrag auf der Website: Grätzllabore Wien 2025: Eure Ideen für ein lebenswertes Grätzl - LA21.wien

Zugänge für Projektgruppenspecher:innen & Grätzlmacher:innen zum Dashboard der Website la21.wien und zu Canva für Grafikvorlagen

Dashboard Website la21.wien

Über den Sommer werden alle Projektgruppensprecher:innen und Grätzlmacher:innen für ein speziell entwickeltes Dashboard im Backend der neuen Website freigeschalten. Durch den Zugang bekommen die freigeschalteten Personen folgende Möglichkeiten:

- Buchung von Equipment für Aktionen im öffentlichen Raum über die Online-Verleihdatenbank für Equipment des Vereins Lokale Agenda 21 Wien
- Bearbeitung der Beschreibung der Projektgruppe/Grätzlmacher:in und der Beschreibungen der zugeordneten Projekte
- Neue News und Termine als Beiträge anlegen sowie alte News bearbeiten

Alle Beiträge und Änderungen werden durch das Grätzllabor-Team im letzten Schritt freigegeben!

Canva für Grafikvorlagen

Es werden Grafik-Vorlagen im Programm Canva erstellt, mit dem die Projektgruppen und Grätzlmacher:innen eigenständig einfache Flyer und Plakate erstellen können. Es wird eine Auswahl an Vorlagen mit voreingestellten Flächen und Bildrahmen geben, die von den Nutzer:innen befüllt und heruntergeladen werden.

Es wird ein Infosheet im Dashboard geben, mit einer kurzen Einführung zu Canva und zur Befüllung und Erstellung der Grafik-Dateien.

Kostenlose Möglichkeit zur Ausbildung zur Engagement-Lots:in

Die Wiener Freiwilligenagentur (Zusammenarbeit Social City Wien und Wiener Hilfswerk - gefördert vom Sozialministerium) bietet engagierten Bürger:innen die Möglichkeit sich als Engagement-Lots:innen ausbilden zu lassen. Angeboten wird eine kostenlose Qualifizierung bestehend aus zwei Workshops á 4 Stunden (nächster Termin im Herbst) und die darauffolgende Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur.

Engagement-Lots:innen stehen in weiterer Folge in ihrem Bezirk und ihrem Grätzl als Förderer:innen freiwilligen Engagements, Vernetzung und Ansprechperson für andere Bürger:innen zur Verfügung. Der Umfang der freiwilligen Tätigkeit beläuft sich auf etwa 10 Stunden pro Monat.
Alle weiteren Infos und Anmeldung zur Ausbildung im Infosheet: Infosheet der Wiener Freiwilligenagentur

GEPLANTE AKTIVITÄTEN THEMENWOCHE 2

- Picknick im versteckten Park bei der BVAEB (Eingang Blindengasse)
- Spaziergang kühle Höfe
- Schatten-Foto Wettbewerb
- Grätzlcafé

ALFÄLLIGES

- Nächstes Steuerungsgruppentreffen: Herbst
- Protokoll von Steuerungsgruppe 1 fehlerhaft auf der webseite – wurde korriegiert
- Öklo am Tigerpark barrierefrei anpassen
- OBI hat über 2 Influencerinnen eine Werbespot im Albertgarten gedreht ohne Erlaubnis; Werbung für Vogeltränke.